**Kilian Franziskus „Honey“ Salzberger** (\*18.12.2003 in München, Bayern) ist ein deutscher Schüler, Künstler, Sportler (Bodybuilder, Basketballer, Bogenschießer, Judoka, Schwimmer, Fußballer, Tennisspieler, Leichtathletiker, Balletttänzer, Bierpongspieler, Rennradfahrer, etc.), Musikproduzent, Rapper, Influencer und Comedian.

**∧ Leben**

Salzberger kam 2003 als erstes Kind von Martina Salzberger und Gerhard Müller (nicht zu verwechseln mit dem Fußballspieler, dem RAF-Terroristen oder Bernd Müller) im bayerischen München zur Welt.

Seinen ersten Vornamen hat er mutmaßlich dem erfolgreichen Darsteller (bekannt aus: balls to the wall, Hole, the gay after tomorrow) Adam Killian zu verdanken. Sein Zweitname ist eine Hommage an den zehn Jahre später ins Amt getretenen Papst Franziskus, um die Verbindung Salzbergers mit der katholischen Kirche zu zelebrieren. Im Jahr 2021 bekam er den Beinamen „honey“, der ihm von seinen Freunden aufgrund seiner charakterlichen Entwicklungen, die sehr an den GNTM-Boyfriend erinnern Alexander Keen zugeteilt wurde.

In seiner frühen Kindheit zog er von München nach Burghausen um. Trotzdem blieb eine gewisse Bindung zu seinem Ursprung bestehen. Beispielsweise vertraut er beim Brillenkauf auf seine Heimatstadt und würde laut eigener Aussage dies nie in einer anderen Stadt wagen.

Trotz der namentlichen Verbundenheit wurde das Verhältnis zur katholischen Kirche schon im Grundschulalter durch die Schändung von Reliquien in der Jakobskirche zutiefst gestört. Seine antiheilige Attitüde zog sich weiter bis in die fünfte Klasse. So beschuldigte er einen Mitschüler der Selbstmordanstiftung seiner Katze, die einem Autounfall zum Opfer fiel. Auch heute schreckt er vor uuuunchristlichem Verhalten in Form von uuunangebrachten Halloween-Kostümen wie Satansdarstellungen nicht zurück.

Den roten Faden durch sein Leben bildet der leidenschaftliche Gang zur Mensa, auch wenn er ihnen die Haare vom Kopf frisst. Salzberger äußert seit längerem den Wunsch, dort als Ehrenmitglied aufgenommen zu werden. Dieser Traum konnte bisher allerdings nicht in Erfüllung gehen.

**∧ Privates**

Salzberger ist seit 2003 mit sich selbst liiert. Bekannte beschreiben das Paar als sehr verliebt. Außereheliche Beziehungen/ sexuelle Aktivitäten haben nie stattgefunden.

**∧ Errungenschaften**

* 2014: Note 1 in der ersten Latein-Stegreifaufgabe
* 2019: Vorrücken in die nächste Stufe trotz massiven Schwächen im Fach Latein (Übersetzungsteil wurde mit den Worten „Scio me nescire.“ versehen)
* Gewinn des Raiffeisen-Malwettbewerbs in der Grundschule
* Etablierung von Stroh-Strohhalmen in der Sansibar
* Wahl zum Stufensprecher in der 12. Klasse
* fünfzehn Abonnenten auf Youtube
* 295 Aufrufe auf das Musikvideo zu seinem Song „K-MAN“

**∧ Kontroversen und Misserfolge**

* ein Dislike auf seinen größten Hit „K-MAN“
* durchwachsenes Feedback zum Abizeitungscover aufgrund mangelnden Kunstverständnisses der Bewerter
* Hate-Kommentare sowohl im STASI-Gefängnis Hohenschönhausen als auch im Bundesrat für seine pink gefärbten Haare
* Kritikhagel für das ausgedehnte Aussprechen der U-Laute zu Wortbeginn (uuunserer Meinung nach uuuunglaublich uuuuunfair)
* Anecken aufgrund sehr ehrlicher und reizbarer Art
* Vandalismus im Klassenzimmer
* Schlägerei in der Mensa aufgrund der Streitfrage, ob der siebte Nachschlag noch legitim sei (jedoch erfolglose Ermittlungen)
* gehasst von Mitschülern & Schulleitern von Kumax und AVG aufgrund des hohen Aufwands bezüglich der (nicht zufriedenstellenden) Beschaffung von Kunstlehrern (siehe Stammbaum)
* Missgunst der Firma Bruckner aufgrund langer Wartezeit nach der Q-Party begründet durch dreistündiges Verschlafen von Kilian

**∧ Danksagungen**

Die Firmen Hugo Boss und Apple bedanken sich für die großzügigen kostenlosen Werbeflächen.

Das Culimax bedankt sich herzlich für den großen Umsatz, der durch Kilian Salzberger erzeugt wurde.

Wikipedia bedankt sich für die häufige Nutzung der Plattform und großzügige Spenden und Werbung.

Lieber Kili,

schlussendlich bedanken auch wir uns für acht Schuljahre voller guter Unterhaltung, Lachen und Erlebnissen, die wir nie vergessen werden. Bleib so offen, ehrlich und witzig wie du bist. Wir werden deine weitere Karriere verfolgen, egal welchen Lauf sie nimmt. Aber bitte vergiss uns nicht und lass ein paar Millionen rüberwachsen.